



Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, 28.02.2019

„Rheuma und was ich darüber wissen sollte“

Am 21. Februar fand auf Initiative des Pfarrgemeinderates von Truden sowie der Rheuma-Liga Südtirol im vollbesetzten Pfarrsaal des Widums ein Vortrag mit Dr. Armin Maier, dem Leiter der Rheumaambulanz am Krankenhaus Bozen, statt. Das Vortragsthema lautete „Rheuma und was ich darüber wissen sollte“. Nach der Begrüßung durch Frau Marita Lochmann, Präsidentin des Pfarrgemeinderates von Truden, stellten die Vorstandsmitglieder der Rheuma-Liga Südtirol, Christine Peterlini, Birgit Kaschta und Wilhelmine Faes, die umfangreiche Tätigkeit des landesweit tätigen Onlus-Vereins vor. Der ehrenamtlich geführte Verein organisiert im ganzen Land zahlreiche Angebote für Betroffene wie Bewegungstherapiekurse, Wanderungen sowie die Kur- und Therapiefahrten nach Montegrotto, Ischia und ans Meer. Des Weiteren wurde das „Rheumafoon“ vorgestellt. Hier geben Betroffene telefonische Unterstützung und Hilfe rund um das Thema Rheuma. Es handelt sich hierbei um nicht-medizinische Ratschläge. Auch wurde kurz auf die „Rheuma-Kids“ eingegangen. Hier handelt es sich um eine Gruppe, die Kindern und Jugendlichen mit Rheuma Stimme und Raum gibt. Rheuma betrifft nämlich nicht nur ältere Menschen, sondern leider auch Kinder und Jugendliche. Anschließend referierte Dr. Armin Maier, renommierter Rheumatologe am Krankenhaus Bozen, über die verschiedenen meist schmerzhaften und leider oft chronisch verlaufenden rheumatischen Erkrankungen und ihre Behandlungsmöglichkeiten. Rheuma ist ein Überbegriff für ca. 400 verschiedene Erkrankungen und in Südtirol leidet in etwa jeder 5. Einwohner einmal in seinem Leben an einer rheumatischen Erkrankung. Dr. Armin Maier unterstrich in seinen Ausführungen die Wichtigkeit einer frühen Diagnose und einer effizienten Behandlung, um Folgeschäden und Invalidität zu vermeiden. Er veranschaulichte in seiner Präsentation, wie Patienten neben einer medikamentösen Therapie den Krankheitsverlauf auch durch Bewegung, gesunden Lebenswandel und Ernährung selbst positiv beeinflussen können. Hier kann die Rheuma-Liga mit ihren vielfältigen Kursangeboten eine gute Unterstützung bieten. Nach dem Vortrag beantwortete Dr. Armin Maier noch die Fragen des interessierten Publikums. „Wir rufen die Betroffenen dazu auf, selbst etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Dazu gehören die geschonte Bewegung und auch eine ausgewogene Ernährung. Die Rheuma-Liga wird sich weiterhin mit ganzer Kraft für die Betroffenen einsetzen.“, so abschließend der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga
348/2891935

Dr. Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol
349/7119985